

# JTS®

**MONACOR®**  
INTERNATIONAL

Vertrieb von JTS-Produkten – Distribution of JTS products

**Bedienungsanleitung**  
**Instruction Manual**  
**Mode d'emploi**  
**Manual de Instrucciones**



## **IN-264TB/5**

Bestell-Nr. • Order No. 25.5430



**UHF-Taschensender**  
**UHF Pocket Transmitter**  
**Emetteur de poche UHF**  
**Emisor de Petaca UHF**

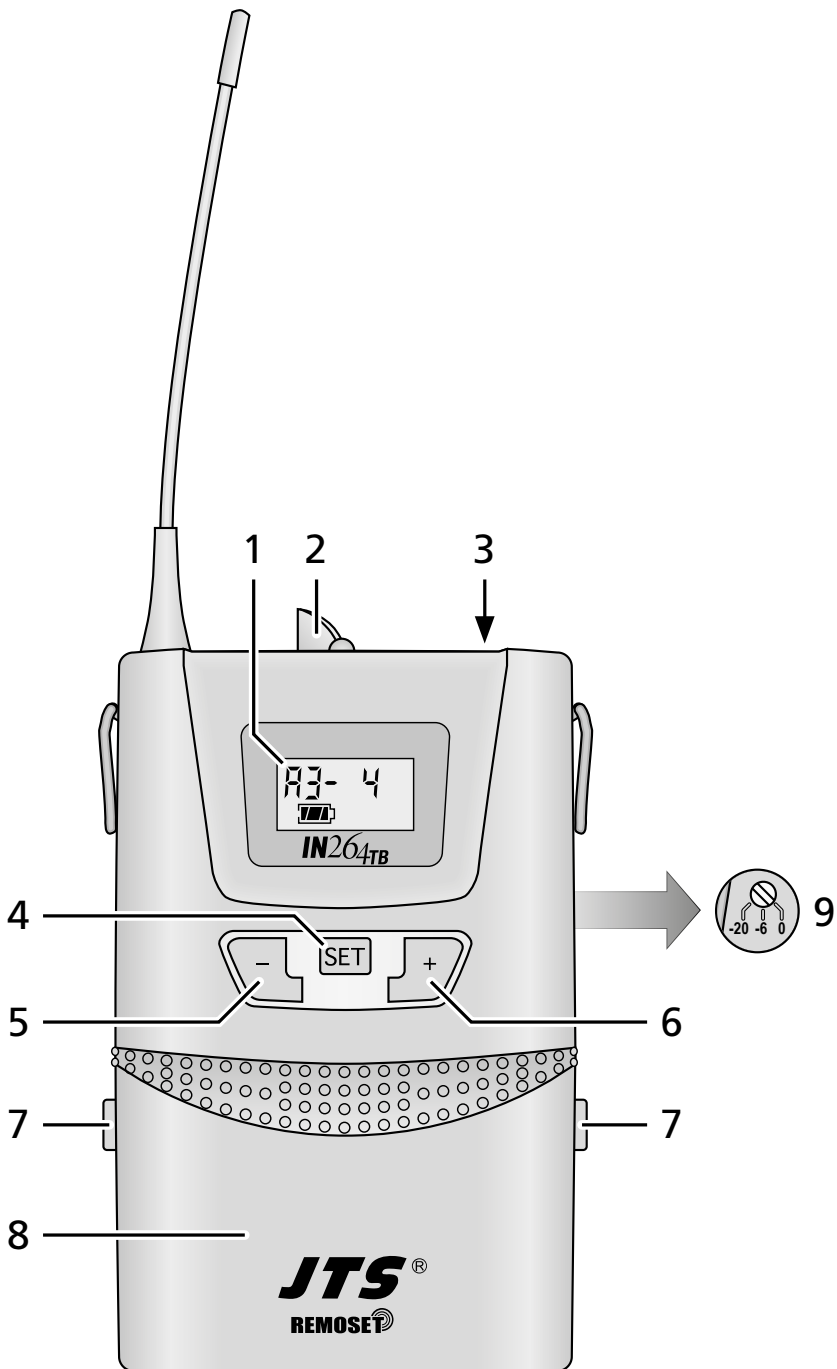
**506–542 MHz**

*Deutsch* . . . . Seite 4

*English* . . . . Page 8

*Français* . . . . Page 12

*Español* . . . . Página 16




# UHF-Taschensender

Diese Anleitung richtet sich an Benutzer ohne besondere Fachkenntnisse. Bitte lesen Sie die Anleitung vor dem Betrieb gründlich durch und heben Sie sie für ein späteres Nachlesen auf.

Auf der aufklappbaren Seite 3 finden Sie alle beschriebenen Bedienelemente.

## 1 Übersicht

- 1 LC-Display, zeigt die Gruppe (A ... R5), den Kanal und in 4 Stufen den Zustand der Batterien an
- 2 Ein- und Ausschalter
- 3 Mikrofoneingang (Mini-XLR, 4-polig)
- 4 Taste SET  
um die Einstellmodi nacheinander aufzurufen  
Gruppe (Taste länger drücken) → Kanal  
→ Empfindlichkeit → Automatische Frequenzabstimmung → Identifikationsnummer  
→ Sperrfunktion  
und um die Einstellungen zu bestätigen  
**Hinweis:** Bei eingeschalteter Sperrfunktion (Anzeige  beim Drücken einer Taste oder Betätigen des Ein-/Ausschalters) lässt sich nur der Einstellmodus für die Sperrfunktion aufrufen (siehe Kapitel 5.1.5).
- 5 Taste – für Einstellungen in den verschiedenen Einstellmodi (zur Abwärtssuche, zur Auswahl eines niedrigeren Wertes und zum Deaktivieren von Funktionen)
- 6 Taste + für Einstellungen in den verschiedenen Einstellmodi (zur Aufwärtssuche, zur Auswahl eines höheren Wertes und zum Aktivieren von Funktionen)
- 7 Entriegelungsknöpfe für den Deckel (8) des Batteriefachs: die Knöpfe kräftig eindrücken, so dass der Deckel austrastet und sich aufklappen lässt
- 8 Batteriefachdeckel
- 9 auf der Rückseite: Drehschalter zur Pegelabschwächung (6 dB oder 20 dB), verstellbar mit dem beiliegenden kleinen Schraubendreher

## 2 Wichtige Hinweise

Das Gerät entspricht allen relevanten Richtlinien der EU und trägt deshalb das **CE**-Zeichen.

- Das Gerät ist nur zur Verwendung im Innenbereich geeignet. Schützen Sie es vor Tropf- und Spritzwasser, hoher Luftfeuchtigkeit und Hitze (zulässiger Einsatztemperaturbereich 0–40 °C).

- Verwenden Sie für die Reinigung nur ein trockenes, weiches Tuch, niemals Wasser oder Chemikalien.
- Wird das Gerät zweckentfremdet, falsch bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden und keine Garantie für das Gerät übernommen werden.



Soll das Gerät endgültig aus dem Betrieb genommen werden, übergeben Sie es zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb.

## 3 Einsatzmöglichkeiten

Der UHF-PLL-Taschensender IN-264TB/5 sendet im Frequenzbereich 506–542 MHz. Er ist für den Betrieb mit folgenden Empfängern von JTS ausgelegt:

- IN-164R/5 mit einer Empfangseinheit
- IN-264R/5 mit zwei Empfangseinheiten

Der Taschensender wird mit dem Lavaliermikrofon CM-501 geliefert. Anstelle des CM-501 lassen sich auch andere Mikrofone aus dem JTS-Sortiment verwenden, die für den Betrieb mit einem Taschensender ausgelegt sind und über einen 4-poligen Mini-XLR-Anschluss verfügen, z. B. das Kopfbügelmikrofon CM-214U oder das Instrumentmikrofon CX-516W.

Der Sender mit dem angeschlossenen Mikrofon und der Empfänger bilden ein drahtloses Audio-Übertragungssystem. Der Übertragungskanal kann aus 6 unterschiedlich großen Kanalgruppen ausgewählt werden, die größte Gruppe umfasst 22 voreingestellte Kanäle. Die Reichweite hängt von den örtlichen Gegebenheiten ab und kann im Freifeld bis zu 300 m betragen.


Die Frequenzabstimmung zwischen Sender und Empfangseinheit kann automatisch über die REMOSET-Funktion des Systems erfolgen.

### 3.1 Konformität und Zulassung

Hiermit erklärt MONACOR INTERNATIONAL, dass der Sender IN-264TB/5 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die EU-Konformitätserklärung ist im Internet verfügbar:

[www.jts-europe.de](http://www.jts-europe.de)

Es bestehen Beschränkungen oder Anforderungen in folgenden Ländern:

	CZ	DE	EL	FI	FR
	IT	LT	MT	PL	

Der Sender muss im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland eine **Frequenzzuteilung** (kostenpflichtig) erhalten. Die Formulare und Hinweise zur Anmeldung finden Sie im Internet auf der Seite der Bundesnetzagentur:

[www.bundesnetzagentur.de](http://www.bundesnetzagentur.de)

In anderen Ländern muss eine entsprechende Genehmigung beantragt werden. Informieren Sie sich bitte vor der Inbetriebnahme des Geräts außerhalb Deutschlands bei der MONACOR-Niederlassung oder der entsprechenden Behörde des Landes. Links zu den nationalen Behörden finden Sie über die folgende Internetadresse:

[www.cept.org](http://www.cept.org)

→ ECC

→ Topics

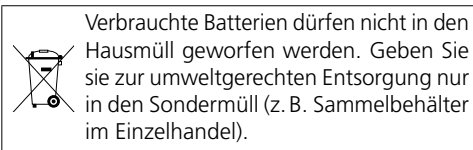
→ Other spectrum topics: SRD Regulations and indicative list of equipment sub-classes

→ EFIS and National Frequency Tables

## 4 Stromversorgung

Für die Stromversorgung werden zwei 1,5-V-Batterien der Größe Mignon (AA) benötigt.

- Setzen Sie nur zwei Batterien des gleichen Typs ein und tauschen Sie sie immer komplett aus.
- Nehmen Sie bei längerem Nichtgebrauch die Batterien sicherheitshalber heraus. So bleibt das Gerät bei einem eventuellen Auslaufen der Batterien unbeschädigt.



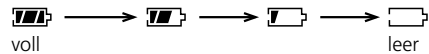
Die beiden Entriegelungsknöpfe (7) für den Batteriefachdeckel (8) kräftig eindrücken und den Deckel gleichzeitig nach vorn aufklappen. Die Batterien, mit den Plus- und Minuspole wie im Fach aufgedruckt, einsetzen. Den Deckel wieder kräftig zudrücken, so dass er einrastet.

## 5 Bedienung

- 1) Das beiliegende Mikrofon an seinem Klemmhalter befestigen und das Mikrofonkabel an den Mikrofoneingang (3) anschließen. (Soll die Verbindung später wieder getrennt werden, beim Herausziehen der Mini-XLR-Kupplung ihren schwarzen Entriegelungsknopf drücken). Den Halter an der Kleidung (z. B. Krawatte, Revers) festklemmen, möglichst nah am Mund.

Es kann aber auch ein anderes passendes JTS-Mikrofon verwendet werden (☞ Kapitel 3).

- 2) Den Sender vorerst noch ausgeschaltet lassen und zuerst die Empfangseinheit auf eine störungsfreie Übertragungsfrequenz einstellen ☞ Bedienungsanleitung des Empfängers.
- 3) Den Ein-/Ausschalter (2) in die Position ON („ein“) schwenken. Das Display (1) zeigt die Gruppe (R1 ... R5), den Kanal aus der Gruppe und ein Batteriesymbol, das den aktuellen Zustand der Batterien in 4 Stufen anzeigt:




Nach dem Einschalten und nach jedem Tastendruck ist die grüne Hintergrundbeleuchtung des Displays für einige Sekunden eingeschaltet.


- 4) Über die REMOSET-Funktion lässt sich der Sender automatisch auf die Übertragungsfrequenz der Empfangseinheit einstellen. Damit sie funktioniert:
  - darf der Sender nicht zu weit vom Empfänger entfernt sein (Reichweite der REMOSET-Übertragung max. 10m)
  - muss für den Sender die automatische Frequenzabstimmung zugelassen sein ☞ Kapitel 5.1.3
  - darf am Sender keine andere Identifikationsnummer als an der Empfangseinheit eingestellt sein ☞ Kapitel 5.1.4
  - darf der Sender nicht gesperrt sein ☞ Kapitel 5.1.5

Die Einstellungen am Sender überprüfen und ggf. korrigieren, dann an der Empfangseinheit die REMOSET-Funktion aktivieren ☞ Bedienungsanleitung des Empfängers. Bei Frequenzangleichung schaltet sich am Sender die Hintergrundbeleuchtung des Displays in blauer Farbe ein. Es erscheint kurz **5476...** im Display, danach ist der Sender auf den Kanal und die Kanalgruppe der Empfangseinheit eingestellt.

Kanalgruppe und Kanal lassen sich auch manuell am Sender einstellen ☞ Kapitel 5.1.1.

5) In das Mikrofon sprechen/singen bzw. bei einem Instrumentenmikrofon ein Tonsignal auf das Mikrofon geben. Der Lautstärkepegel des Mikrofons wird im Display der Empfangseinheit angezeigt. Er lässt sich durch Ändern der Empfindlichkeit korrigieren  Kapitel 5.1.2.

Ist der Pegel selbst bei niedrigster Empfindlichkeit noch zu hoch, kann er über den ver-sehnten Drehschalter (9) auf der Rückseite um 6 dB oder 20 dB gesenkt werden. Der Schalter lässt sich mit dem beiliegenden kleinen Schraubendreher in die gewünschte Position drehen.

6) Der Sender kann gesperrt werden, um ein ver-sehentliches Ändern der Einstellungen oder Aus-schalten zu verhindern  Kapitel 5.1.5.

7) Den Sender mit der rückseitigen Gürtelklemme an der Kleidung befestigen.

8) Zum Ausschalten des Senders den Ein-/Aus-schalter in die Position OFF („aus“) schwenken. Im Display wird **OFF** eingeblendet, danach schal-tet sich der Sender aus.


## 5.1 Sender einstellen

Bei nicht gesperrtem Sender lassen sich die Einstell-modi nacheinander mit der Taste SET (4) aufrufen: Gruppe (Taste länger drücken) → Kanal → Emp-findlichkeit → Automatische Frequenzabstimmung → Identifikationsnummer → Sperrfunktion

Um Einstellungen in einem Einstellmodus durch-zuführen, siehe im entsprechenden Kapitel (5.1.1 bis 5.1.5).

Soll ein Einstellmodus ohne Änderung wieder ver-lassen werden, die Taste SET so oft drücken, bis im Display kurz **RECALL** (= widerrufen) erscheint. Das Gerät wechselt dann zurück in den Normalbetrieb.

### 5.1.1 Übertragungsfrequenz (Gruppe/Kanal)

Um den Sender schnell und unkompliziert auf die Übertragungsfrequenz der Empfangseinheit einzustellen, kann die REMOSET-Funktion genutzt werden ( Kapitel 5, Bedienschritt 4). Die Über-tragungsfrequenz des Senders lässt sich aber auch manuell über die Wahl der Kanalgruppe und des Kanals einstellen. In der Tabelle auf Seite 20 finden Sie eine Übersicht der Gruppen und Kanäle.

- 1) Die Taste SET (4) so lange gedrückt halten, bis das Display kurz **SETUP** anzeigt. Anschließend blinkt die Gruppenanzeige (A ... R), der Grup-peneinstellmodus ist aktiviert.
- 2) Die Gruppe mit der Taste – (5) oder der Taste + (6) auswählen.

3) Mit der Taste SET die Wahl bestätigen. Im Display blinkt die Kanalanzeige, der Kanaleinstellmodus ist aktiviert.

4) Den Kanal mit der Taste – oder der Taste + aus-wählen.

5) Mit der Taste SET die Wahl bestätigen. Im Display erscheint kurz **SAVE** (= speichern) und das Gerät wechselt in den Normalbetrieb.

### 5.1.2 Empfindlichkeit

Die Empfindlichkeit kann in mehreren Stufen ein-gestellt werden: von 12 dB (max. Empfindlichkeit) bis –18 dB (min. Empfindlichkeit).

1) Die Taste SET (4) so lange gedrückt halten, bis das Display kurz **SETUP** und dann den Gruppen-einstellmodus (Gruppenanzeige blinkt) anzeigt.

2) Die Taste SET so oft drücken, bis das Display kurz **SENS** und danach die aktuell eingestellte Empfindlichkeit anzeigt.

3) Die Empfindlichkeit mit den Tasten – (5) und + (6) so einstellen, dass ein optimaler Lautstärke-pegel des Mikrofons erreicht wird: Bei zu hoher Lautstärke verzerrt das Mikrofon, dann mit der Taste – einen niedrigeren Wert einstellen. Bei zu geringer Lautstärke ergibt sich ein schlech-ter Rauschabstand, dann mit der Taste + einen höheren Wert einstellen.

4) Mit der Taste SET die Wahl bestätigen. Im Display erscheint kurz **SAVE** (= speichern) und das Gerät wechselt in den Normalbetrieb.

### 5.1.3 Automatische Frequenzabstimmung (REMOSET-Funktion)

Für den Sender kann die automatische Frequenz-abstimmung (REMOSET-Funktion = Frequenzein-stellung des Senders durch ein Funksignal der Empfangseinheit) zugelassen werden oder nicht.

1) Die Taste SET (4) so lange gedrückt halten, bis das Display kurz **SETUP** und dann den Gruppen-einstellmodus (Gruppenanzeige blinkt) anzeigt.

2) Die Taste SET so oft drücken, bis das Display die aktuelle Einstellung zur automatischen Frequenz-abstimmung anzeigt:

**SAVE** automatische Frequenzabstimmung ist zugelassen (d. h. die Frequenzeinstellung des Senders über die REMOSET-Funktion ist möglich)

**NOFF** automatische Frequenzabstimmung ist nicht zugelassen (d. h. es findet keine REMOSET-Übertragung statt)

- 3) Mit der Taste – (5) die Einstellung **Gruppen** wählen oder mit der Taste + (6) die Einstellung **Normal**.
- 4) Mit der Taste SET die Wahl bestätigen. Im Display erscheint kurz **Speichern** (= speichern) und das Gerät wechselt in den Normalbetrieb.

- 3) Zum Aktivieren der Sperrung die Taste + (6) drücken. Das Display wechselt auf **Lock On**.
- 4) Mit der Taste SET die Wahl bestätigen. Im Display erscheint kurz **Speichern** und das Gerät wechselt in den Normalbetrieb.

### 5.1.4 Identifikationsnummer


Damit die REMOSET-Übertragung zwischen Sender und Empfangseinheit stattfinden kann, müssen diese über ihre Identifikationsnummern aufeinander abgestimmt sein.

- 1) Die Taste SET (4) so lange gedrückt halten, bis das Display kurz **Gruppen** und dann den Gruppeneinstellmodus (Gruppenanzeige blinkt) anzeigt.
- 2) Die Taste SET so oft drücken, bis das Display **0** und die aktuell eingestellte Identifikationsnummer (0 ... 99 oder 000) anzeigt.
- 3) Der Einstellbereich **0000**, **00** ... **0** 99 wird mit der Taste – (5) absteigend und mit der Taste + (6) aufsteigend durchlaufen. Mit der jeweiligen Taste die gleiche Identifikationsnummer wie an der Empfangseinheit einstellen (der Sender reagiert dann nur auf das REMOSET-Signal dieser Empfangseinheit) oder die Einstellung **0000** wählen (der Sender reagiert dann auf das REMOSET-Signal jeder Empfangseinheit).
- 4) Mit der Taste SET die Wahl bestätigen. Im Display erscheint kurz **Speichern** (= speichern) und das Gerät wechselt in den Normalbetrieb.

### Sperrung deaktivieren

- 1) Der Ein-/Ausschalter (2) muss auf ON stehen.
- 2) Die Taste SET (4) so lange gedrückt halten, bis **On** in der Anzeige **Lock On** blinkt.
- 3) Zum Deaktivieren der Sperrung die Taste – (5) drücken. Das Display wechselt auf **Gruppen**.
- 4) Mit der Taste SET die Wahl bestätigen. Im Display erscheint kurz **Speichern** und das Gerät wechselt in den Normalbetrieb.

## 6 Technische Daten

- Trägerfrequenzbereich: . 506–542 MHz  
 Tabelle Seite 20
- Frequenzstabilität: . . . . . ±0,005 %
- Sendeleistung: . . . . . 10 mW
- Audiofrequenzbereich: . 40–18000 Hz
- Einsatztemperatur: . . . . . 0–40 °C
- Stromversorgung: . . . . . 2 x 1,5-V-Batterie der Größe Mignon/AA
- Betriebsdauer: . . . . . > 25 h (bei Alkaline-Batterien 3400 mAh)
- Abmessungen B x H x T: 68 x 172 x 21 mm
- Gewicht: . . . . . 77 g (ohne Batterien)
- Mikrofonanschluss: . . . . . Mini-XLR, 4-polig
  - 1 = Masse
  - 2 = Betriebsspannung 5V für das Mikrofon
  - 3 = Signaleingang
  - 4 = Impedanzkorrektur



### 6.1.1 Beiliegendes Lavalier-Mikrofon CM-501

- Typ/Richtcharakteristik: . Elektret/Niere
- Frequenzbereich: . . . . . 100–15000 Hz
- Impedanz: . . . . . 2,2 kΩ
- Empfindlichkeit: . . . . . 3,2 mV/Pa bei 1 kHz
- Max. Schalldruck: . . . . . 130 dB
- Stromversorgung: . . . . . über den Taschensender
- Gewicht: . . . . . 20 g

Änderungen vorbehalten.

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich für MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG geschützt. Eine Reproduktion für eigene kommerzielle Zwecke – auch auszugsweise – ist untersagt.

## UHF Pocket Transmitter

These instructions are intended for users without any specific technical knowledge. Please read these instructions carefully prior to operation and keep them for later reference.

All operating elements described can be found on the fold-out page 3.

### 1 Overview

1 LC display to indicate the group (R1 ... R5), the channel and the battery status in 4 levels



2 On/off switch

3 Microphone input (4-pole mini XLR)

4 Button SET

to activate the setting modes one after another group (keep button pressed for a while)  
 → channel → sensitivity → automatic frequency matching → identification number  
 → lock function

and to confirm the settings

**Note:** When the lock function has been activated (indication  when you press a button or use the on/off switch), you will only be able to activate the setting mode for the lock function ( chapter 5.1.5).

5 Button – to make settings in the different setting modes (to search in descending order, to select a lower value and to deactivate functions)

6 Button + to make settings in the different setting modes (to search in ascending order, to select a higher value and to activate functions)

7 Buttons to unlock the battery compartment cover (8): press the buttons firmly and fold up the cover

8 Battery compartment cover

9 On the rear: rotary switch to attenuate the level (6 dB or 20 dB), adjustable with the small screw-driver provided

### 2 Important Notes

This unit corresponds to all relevant directives of the EU and is therefore marked with **CE**.

- The unit is suitable for indoor use only. Protect it against dripping water and splash water, high air humidity and heat (admissible ambient temperature range: 0–40 °C).
- For cleaning only use a dry, soft cloth; never use water or chemicals.

- No guarantee claims for the unit and no liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if the unit is used for other purposes than originally intended, if it is not correctly operated, or if it is not repaired in an expert way.



If the unit is to be put out of operation definitively, take it to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment.

### 3 Applications

The UHF PLL pocket transmitter IN-264TB/5 is designed for transmission in the frequency range 506–542 MHz. It is suitable for operation with the following receivers from JTS:

- IN-164R/5 with one receiver unit
- IN-264R/5 with two receiver units

The pocket transmitter is supplied with the lavalier microphone CM-501. Instead of the CM-501, it will also be possible to use other microphones from the JTS product range which are designed for operation with a pocket transmitter and equipped with a 4-pole mini XLR connection, e. g. the headband microphone CM-214U or the instrument microphone CX-516W.

The transmitter with the microphone connected and the receiver create a wireless audio transmission system. The transmission channel is selected from 6 channel groups of different size; the largest group contains 22 preset channels. The transmission range depends on local conditions; in free field, it may reach a maximum of 300 m.


The REMOSET function of the system will automatically match the frequency between the transmitter and the receiver unit.

#### 3.1 Conformity and approval

Herewith, MONACOR INTERNATIONAL declare that the transmitter IN-264TB/5 complies with the directive 2014/53/EU. The EU declaration of conformity is available on the Internet:

[www.jts-europe.com](http://www.jts-europe.com)

Restrictions or requirements apply in the following countries:

	CZ	DE	EL	FI	FR
	IT	LT	MT	PL	



In the Federal Republic of Germany, the transmitter requires a **frequency assignment** (for which a fee is charged). In other countries, it is necessary to apply for a corresponding approval. Prior to operating the unit outside Germany, please contact the MONACOR subsidiary or the corresponding authorities of the respective country. Links to the national authorities can be found via the following Internet address:

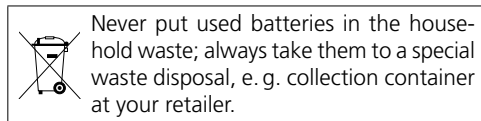
www.cept.org

- ECC
- Topics
- Other spectrum topics: SRD Regulations and indicative list of equipment sub-classes
- EFIS and National Frequency Tables

## 4 Power Supply

For power supply, two 1.5V batteries of size AA are required.

- Only insert two batteries of the same type and always replace both of them.
- If the transmitter is not in use for a longer period of time, always remove the batteries to prevent damage due to battery leakage.



Firmly press the two buttons (7) to unlock the battery compartment cover (8) while folding up the cover at the same time. Insert the batteries with the positive and negative poles as indicated in the battery compartment. Firmly close the cover to lock it.

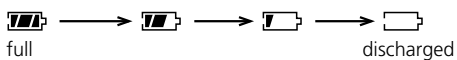
## 5 Operation

1) Attach the microphone provided to its clip. Then connect the microphone cable to the microphone input (3). (To disconnect later, press the black unlock button when removing the mini XLR inline jack.) Attach the clip to your clothes (e. g. tie, lapel) as close to your mouth as possible.

It will also be possible to use another suitable JTS microphone (☞ chapter 3).

- 2) Before switching on the transmitter, set the receiver unit to an interference-free transmission frequency ☞ instruction manual of the receiver.
- 3) Set the on/off switch (2) to the position ON. The display (1) shows the group (R 1 ... R8), the chan-

nel of the group and a battery symbol indicating the current battery status in 4 levels:



After switching on and each time you press a button, the green display backlight will be activated for a few seconds.

- 4) Via the REMOSET function, the transmitter is automatically set to the transmission frequency of the receiver unit. For correct operation, make sure that
  - the transmitter is not too far away from the receiver (maximum range of REMOSET transmission: 10m)
  - the automatic frequency matching for the transmitter has been enabled ☞ chapter 5.1.3
  - the transmitter and the receiver unit have been set to the same identification number ☞ chapter 5.1.4
  - the transmitter is not locked ☞ chapter 5.1.5

Check the settings on the transmitter and correct them, if necessary. Then activate the REMOSET function on the receiver unit ☞ instruction manual of the receiver. When the frequency is matched, the display backlight on the transmitter is blue. The display briefly shows *5377.2* and the transmitter will be set to the channel and the channel group of the receiver unit.

Manual setting of the channel group and the channel on the transmitter is also possible ☞ chapter 5.1.1.

- 5) Speak/sing into the microphone or, in case of an instrument microphone, feed an audio signal to the microphone. The display of the receiver unit shows the volume level of the microphone. To readjust it, change the sensitivity ☞ chapter 5.1.2.

If the level is too high even at the lowest sensitivity, attenuate it by 6dB or 20dB via the recessed rotary switch (9) on the rear. To set the switch to the desired position, turn it with the small screwdriver provided.

- 6) The transmitter is provided with a lock function to prevent accidental change of settings or switching off ☞ chapter 5.1.5.
- 7) Attach the transmitter to your clothes via the belt clip on the rear.
- 8) To switch off the transmitter, set the on/off switch to the position OFF. The display shows *OFF* before the transmitter is switched off.

## 5.1 Setting the transmitter

When the transmitter is not locked, press the button SET (4) to activate the setting modes one after another:

group (keep button pressed for a while) → channel → sensitivity → automatic frequency matching → identification number → lock function

To make settings in a setting mode, see the corresponding chapter (5.1.1 to 5.1.5).

To exit a setting mode without changing a setting, press the button SET repeatedly until the display briefly shows  $\text{E} \text{R} \text{E}$ . The unit will then return to the normal mode.

### 5.1.1 Transmission frequency (group/channel)

To set the transmitter quickly and easily to the transmission frequency of the receiver unit, use the REMOSET function (see chapter 5, step 4). However, it is also possible to set the transmission frequency of the transmitter manually by selecting the channel group and the channel. The table on page 20 gives an overview of the groups and channels.

- 1) Keep the button SET (4) pressed until the display briefly shows  $\text{G} \text{E} \text{P}$ . Then the group indication (A ... R) starts flashing; the group setting mode is activated.
- 2) Select the group with the button – (5) or the button + (6).
- 3) Press the button SET to confirm. The channel indication starts flashing on the display; the channel setting mode is activated.
- 4) Select the channel with the button – or the button +.
- 5) Press the button SET to confirm. The display briefly shows  $\text{E} \text{R} \text{E}$ . The unit will then return to the normal mode.

### 5.1.2 Sensitivity

For the sensitivity, several levels are available: from 12 dB (maximum sensitivity) to –18 dB (minimum sensitivity).

- 1) Keep the button SET (4) pressed until the display briefly shows  $\text{G} \text{E} \text{P}$  and then the group setting mode (group indication starts flashing).
- 2) Press the button SET repeatedly until the display briefly shows  $\text{S} \text{E} \text{S}$  and then the current sensitivity.
- 3) Press the buttons – (5) and + (6) to set the sensitivity in such a way that you obtain an optimum volume level of the microphone. If the

volume is too high, the microphone will distort; in this case, set a lower value with the button –. If the volume is too low, there will be a poor signal-to-noise ratio; in this case, set a higher value with the button +.

- 4) Press the button SET to confirm. The display briefly shows  $\text{E} \text{R} \text{E}$ . The unit will then return to the normal mode.

### 5.1.3 Automatic frequency matching (REMOSET function)

To enable/disable the automatic frequency matching (REMOSET function = frequency setting of the transmitter via a radio signal of the receiver unit) for the transmitter:

- 1) Keep the button SET (4) pressed until the display briefly shows  $\text{S} \text{E} \text{P}$  and then the group setting mode (group indication starts flashing).
- 2) Press the button SET repeatedly until the display shows the current setting for the automatic frequency matching:
  - $\text{S} \text{Y} \text{O}$  automatic frequency matching enabled (i. e. frequency setting of the transmitter via the REMOSET function is possible)
  - $\text{S} \text{Y} \text{O} \text{F}$  automatic frequency matching disabled (i. e. no REMOSET transmission)
- 3) Press the button – (5) to select the setting  $\text{S} \text{Y} \text{O} \text{F}$  or press the button + (6) to select the setting  $\text{S} \text{Y} \text{O}$ .
- 4) Press the button SET to confirm. The display briefly shows  $\text{E} \text{R} \text{E}$ . The unit will then return to the normal mode.

### 5.1.4 Identification number

To enable the REMOSET transmission between the transmitter and the receiver unit, match their identification numbers.

- 1) Keep the button SET (4) pressed until the display briefly shows  $\text{G} \text{E} \text{P}$  and then the group setting mode (group indication starts flashing).
- 2) Press the button SET repeatedly until the display shows  $\text{I} \text{D}$  and the current identification number (0 ... 99 or 0FF).
- 3) In the setting range,  $\text{I} \text{D} \text{F}$ ,  $\text{I} \text{D}$  0 ...  $\text{I} \text{D}$  99 press the button – (5) to search in descending order or press the button + (6) to search in ascending order. Use the corresponding button to set the transmitter to the identification number of the receiver unit (the transmitter will only respond to the REMOSET signal of this receiver unit) or

select,  $\text{OFF}$  (the transmitter will respond to the REMOSET signal of any receiver unit).

- 4) Press the button SET to confirm. The display briefly shows  $\text{SET}$ . The unit will return to the normal mode.

### 5.1.5 Lock function

When the lock function has been activated, you will no longer be able to switch off the transmitter. From the setting modes, you will only be able to activate the mode for the lock function in order to deactivate the lock. When the transmitter is locked and you set the on/off switch (2) to OFF or press a button, the display will show  $\text{LOCK}$  (lock on).

**Note:** Do not leave the on/off switch in the position OFF when the transmitter is locked; the display backlight will not be extinguished automatically and there will be unnecessary power consumption.


#### Activating the lock

- 1) Keep the button SET (4) pressed until the display briefly shows  $\text{SET}$  and then the group setting mode (group indication starts flashing).
- 2) Press the button SET repeatedly until the display shows  $\text{LOCK}$  (lock off).
- 3) To activate the lock, press the button + (6). The display shows  $\text{LOCK}$ .
- 4) Press the button SET to confirm. The display briefly shows  $\text{SET}$ . The unit will return to the normal mode.

#### Deactivating the lock

- 1) Make sure that the on/off switch (2) is set to ON.
- 2) Keep the button SET (4) pressed until  $\text{ON}$  starts flashing in the indication  $\text{LOCK}$ .
- 3) To deactivate the lock, press the button - (5). The display shows  $\text{OFF}$ .
- 4) Press the button SET to confirm. The display briefly shows  $\text{SET}$ . The unit will return to the normal mode.

## 6 Specifications

- Carrier frequency range: 506–542 MHz  
 table on page 20
- Frequency stability: . . . . .  $\pm 0.005\%$
- Transmission power: . . . . . 10 mW
- Audio frequency range: 40–18 000 Hz
- Ambient temperature: . . . . . 0–40 °C
- Power supply: . . . . . 2 x 1.5 V battery of size AA
- Operating time: . . . . . > 25 h (for alkaline batteries 3400 mAh)
- Dimensions W x H x D: 68 x 172 x 21 mm
- Weight: . . . . . 77 g (w/o batteries)
- Microphone connection: mini XLR, 4 poles



- 1 = ground  
 2 = 5V operating voltage for the microphone  
 3 = signal input  
 4 = impedance correction

### 6.1.1 Lavalier microphone CM-501 provided

- Type/polar pattern: . . . . . electret/cardiod
- Frequency range: . . . . . 100–15 000 Hz
- Impedance: . . . . . 2.2 k $\Omega$
- Sensitivity: . . . . . 3.2 mV/Pa at 1 kHz
- Max. SPL: . . . . . 130 dB
- Power supply: . . . . . via pocket transmitter
- Weight: . . . . . 20 g

Subject to technical modification.

## Emetteur de poche UHF

Cette notice s'adresse aux utilisateurs sans connaissances techniques particulières. Veuillez lire la présente notice avant le fonctionnement et conservez-la pour pouvoir vous y reporter ultérieurement.

Vous trouverez sur la page 3, dépliable, les éléments de fonctionnement décrits.

### 1 Présentation

1 Affichage LCD, indique le groupe (R1 ... R5), le canal et l'état des batteries en 4 niveaux

2 Interrupteur marche/arrêt



3 Entrée micro (mini XLR, 4 pôles)

4 Touche SET

pour appeler les modes de réglage les uns après les autres

groupe (maintenez la touche enfoncée) → canal → sensibilité → accord automatique de fréquence → numéro d'identification → fonction verrouillage

et pour confirmer les réglages

**Remarque :** Lorsque la fonction verrouillage est activée (affichage  si on appuie sur une touche ou active l'interrupteur marche/arrêt), seul le mode de réglage pour la fonction de verrouillage peut être appelé ( chapitre 5.1.5).

5 Touche – pour les réglages dans les différents modes de réglage (pour rechercher vers le bas, pour sélectionner une valeur inférieure et pour désactiver des fonctions)


6 Touche + pour les réglages dans les différents modes de réglage (pour rechercher vers le haut, pour sélectionner une valeur supérieure et pour activer des fonctions)

7 Boutons de déverrouillage pour le couvercle (8) du compartiment batterie ; appuyez fortement sur les boutons pour que le couvercle se désenclenche et puisse être ouvert.

8 Couvercle du compartiment batterie

9 Sur la face arrière : sélecteur rotatif pour la diminution de niveau (6 dB ou 20 dB), réglable avec le petit tournevis livré

### 2 Conseils importants

L'appareil répond à toutes les directives nécessaires de l'Union européenne et porte donc le symbole .

- L'appareil n'est conçu que pour une utilisation en intérieur. Protégez-le de tout type de projections d'eau, des éclaboussures, d'une humidité de l'air

élevée et de la chaleur (plage de température de fonctionnement autorisée : 0–40°C).

- Pour le nettoyer, utilisez uniquement un chiffon sec et doux, en aucun cas de produits chimiques ou d'eau.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels si l'appareil est utilisé dans un but autre que celui pour lequel il a été conçu, s'il n'est pas correctement utilisé ou n'est pas réparé par un technicien habilité ; en outre, la garantie deviendrait caduque.



Lorsque l'appareil est définitivement retiré du service, vous devez le déposer dans une usine de recyclage de proximité pour contribuer à son élimination non polluante.



CARTONS ET EMBALLAGE  
PAPIER À TRIER

### 3 Possibilités d'utilisation

L'émetteur de poche UHF PLL IN-264TB/5 fonctionne dans la plage de fréquence 506–542 MHz. Il est conçu pour un fonctionnement avec les récepteurs suivants de JTS :

– IN-164R/5 avec une unité de réception

– IN-264R/5 avec deux unités de réception

L'émetteur de poche est livré avec le microphone cravate CM-501. A la place du CM-501, on peut utiliser d'autres microphones de la gamme JTS, configurés pour fonctionner avec un émetteur de poche et disposant d'une connexion mini XLR 4 pôles, par exemple le microphone serre-tête CM-214U ou le microphone pour instrument CX-516W.

L'émetteur avec le micro relié et le récepteur constituent un système de transmission audio sans fil. Le canal de transmission peut être sélectionné parmi 6 groupes de canaux de taille différente, le plus grand groupe comprend 22 canaux pré-réglés. La portée dépend des conditions locales et peut aller jusqu'à 300 m en champ libre.

L'accord de la fréquence entre l'émetteur et l'unité de réception peut s'effectuer automatiquement via la fonction REMOSET du système.

#### 3.1 Conformité et autorisation

Par la présente, MONACOR INTERNATIONAL déclare que l'émetteur IN-264TB/5 se trouve en conformité avec la directive 2014/53/UE. La déclaration de conformité UE est disponible sur Internet : [www.jts-europe.com](http://www.jts-europe.com)

Il existe des limitations ou exigences d'utilisation dans les pays suivants :

	CZ	DE	EL	FI	FR
	IT	LT	MT	PL	

En Allemagne, l'émetteur doit recevoir une **attribution de fréquence** (payante). Dans les autres pays, une autorisation correspondante doit être éventuellement demandée. Avant la mise en service de l'appareil en dehors de l'Allemagne, renseignez-vous auprès de la succursale MONACOR ou des autorités nationales du pays correspondant. Vous trouverez les liens permettant d'accéder aux agences nationales compétentes à l'adresse suivante :

www.cept.org

→ ECC

→ Topics

→ Other spectrum topics : SRD Regulations and indicative list of equipment sub-classes

→ EFIS and National Frequency Tables

## 4 Alimentation

Deux batteries 1,5V de type R6 sont nécessaires pour l'alimentation.

- Insérez uniquement deux batteries de même type et remplacez-les toujours ensemble.
- En cas de non utilisation prolongée, retirez les batteries, elles pourraient couler et endommager l'appareil.



Ne jetez pas les batteries usagées dans la poubelle domestique ; déposez-les dans un container spécifique ou ramenez-les à votre détaillant.

Appuyez fortement sur les deux boutons de déverrouillage (7) pour le couvercle du compartiment batterie (8) et ouvrez le couvercle simultanément vers l'avant. Insérez les batteries en respectant les pôles plus et moins comme indiqué dans le compartiment. Appuyez ensuite fortement sur le couvercle pour qu'il s'enclenche.

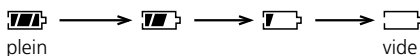
## 5 Utilisation

1) Fixez le microphone livré sur sa pince et reliez le cordon micro à l'entrée micro (3). (Pour pouvoir ultérieurement le débrancher, appuyez sur le bouton noir de déverrouillage pour retirer la mini fiche XLR femelle). Fixez la pince sur le vêtement (par exemple cravate, revers de veste) le plus

près possible de la bouche.

On peut également utiliser un autre microphone JTS correspondant (☞ chapitre 3).

- 2) Laissez l'émetteur éteint, réglez tout d'abord l'unité de réception sur une fréquence de transmission sans interférences ☞ notice d'utilisation du récepteur.
- 3) Mettez l'interrupteur marche/arrêt (2) sur la position ON («marche»). L'affichage (1) indique le groupe (A 1 ... A5), le canal dans le groupe et un symbole de batterie indiquant l'état actuel des batteries en 4 niveaux :



Une fois allumé et après chaque pression sur une touche, l'éclairage vert de l'arrière-plan de l'affichage est allumé pendant quelques secondes.

- 4) Via la fonction REMOSET, l'émetteur peut être réglé automatiquement sur la fréquence de transmission de l'unité de réception. Pour qu'elle fonctionne :



- l'émetteur ne doit pas être trop éloigné du récepteur (portée de la transmission REMOSET : 10 m max.)
- il faut autoriser l'accord automatique de fréquence pour l'émetteur ☞ chapitre 5.1.3
- sur l'émetteur, aucun autre numéro d'identification que celui réglé sur l'unité de réception ne doit être réglé ☞ chapitre 5.1.4
- l'émetteur ne doit pas être verrouillé ☞ chapitre 5.1.5

Vérifiez les réglages sur l'émetteur, si besoin corrigez-les puis activez la fonction REMOSET sur l'unité de réception ☞ notice du récepteur. Lors de l'accord de fréquence, l'éclairage d'arrière-plan de l'affichage s'allume en bleu sur l'émetteur. 5y9r... apparaît brièvement sur l'affichage puis l'émetteur est réglé sur le canal et le groupe de canaux de l'unité de réception.

Vous pouvez également régler le groupe de canal et le canal manuellement sur l'émetteur ☞ chapitre 5.1.1.

- 5) Parlez ou chantez dans le micro ou si vous utilisez un microphone instrument, appliquez un signal audio au micro. Le niveau de volume du micro est indiqué sur l'affichage de l'unité de réception. Il peut être corrigé en modifiant la sensibilité ☞ chapitre 5.1.2.

Si le niveau est trop élevé, même avec la sensibilité la plus faible, il peut être diminué de 6 dB ou 20 dB via le sélecteur encastré (9) sur la face


- arrière. Vous pouvez tourner le sélecteur dans la position souhaitée avec le petit tournevis livré.
- 6) L'émetteur peut être verrouillé pour éviter toute modification accidentelle des réglages ou tout arrêt  chapitre 5.1.5.
  - 7) Fixez l'émetteur sur le vêtement avec la pince sur la face arrière.
  - 8) Pour éteindre l'émetteur, mettez l'interrupteur marche/arrêt sur la position OFF («arrêt»).  est visible sur l'affichage, ensuite l'émetteur s'éteint.

## 5.1 Réglage de l'émetteur


Si l'émetteur n'est pas verrouillé, on peut appeler les modes de réglage les uns après les autres avec la touche SET (4) :





groupe (maintenez la touche enfoncée) → canal → sensibilité → accord automatique de fréquence → numéro d'identification → fonction verrouillage

Pour effectuer les réglages dans un mode de réglage, reportez-vous au chapitre correspondant (5.1.1 à 5.1.5).

Pour quitter un mode de réglage sans modification, appuyez sur la touche SET autant de fois que nécessaire jusqu'à ce que sur l'affichage  (= annuler), apparaisse brièvement. L'appareil revient au fonctionnement normal.




### 5.1.1 Fréquence de transmission (groupe/canal)

Pour régler facilement et rapidement l'émetteur sur la fréquence de transmission de l'unité de réception, on peut utiliser la fonction REMOSET ( chapitre 5, point 4). La fréquence de transmission de l'émetteur peut également être réglée manuellement via la sélection du groupe de canaux et du canal. Vous trouverez une présentation des groupes et canaux dans le tableau page 20.

- 1) Maintenez la touche SET (4) enfoncée jusqu'à ce que l'affichage indique brièvement . L'affichage du groupe ( ... ) clignote, le mode de réglage de groupe est activé.
- 2) Sélectionnez le groupe avec la touche – (5) ou la touche + (6).
- 3) Avec la touche SET, confirmez le choix. Sur l'affichage, l'indication du canal clignote, le mode de réglage du canal est activé.
- 4) Sélectionnez le canal avec la touche – ou +.
- 5) Avec la touche SET, confirmez le choix. Sur l'affichage,  (= mémoriser) s'affiche brièvement, l'appareil revient au fonctionnement normal.







### 5.1.2 Sensibilité

On peut régler la sensibilité en plusieurs niveaux : de 12 dB (sensibilité maximale) à –18 dB (sensibilité minimale).

- 1) Maintenez la touche SET (4) enfoncée jusqu'à ce que l'affichage indique brièvement  puis le mode de réglage de groupe (l'affichage de groupe clignote).
- 2) Appuyez sur la touche SET autant de fois que nécessaire jusqu'à ce que l'affichage indique brièvement  et puis la sensibilité actuellement réglée.
- 3) Réglez la sensibilité avec les touches – (5) et + (6) de telle sorte qu'un niveau de volume optimal du micro soit atteint : Si le volume est trop élevé, le micro a des distorsions, réglez une valeur inférieure avec la touche –. Si le volume est trop faible, on a un mauvais rapport signal/bruit, réglez une valeur supérieure avec la touche +.
- 4) Avec la touche SET, confirmez le choix.  s'affiche brièvement, l'appareil revient au mode normal de fonctionnement.

### 5.1.3 Accord automatique de la fréquence (fonction REMOSET)

Pour l'émetteur, l'accord automatique de fréquence (fonction REMOSET = réglage de la fréquence de l'émetteur par un signal radio de l'unité de réception) est autorisé ou non autorisé.

- 1) Maintenez la touche SET (4) enfoncée jusqu'à ce que l'affichage indique brièvement  puis le mode de réglage de groupe (l'affichage de groupe clignote).
- 2) Appuyez sur la touche SET autant de fois que nécessaire jusqu'à ce que l'affichage indique le réglage actuel pour l'accord automatique de fréquence :
  -  accord automatique de fréquence autorisée (c'est-à-dire que le réglage de fréquence de l'émetteur via la fonction REMOSET est possible).
  -  accord automatique de fréquence automatique non autorisée (c'est-à-dire pas de transmission REMOSET).
- 3) Avec la touche – (5), sélectionnez le réglage  ou le réglage  avec la touche + (6).
- 4) Avec la touche SET, confirmez le choix.  s'affiche brièvement, l'appareil revient au mode normal de fonctionnement.

### 5.1.4 Numéro d'identification

Pour que la transmission REMOSET puisse fonctionner entre l'émetteur et l'unité de réception, il faut attribuer le même numéro d'identification aux deux appareils.

- 1) Maintenez la touche SET (4) enfoncée jusqu'à ce que l'affichage indique brièvement  $\text{SEt}$  puis le mode de réglage de groupe (l'affichage de groupe clignote).
- 2) Appuyez sur la touche SET autant de fois que nécessaire jusqu'à ce que l'indication  $\text{d}$  et le numéro d'identification actuellement réglé ( $\text{0} \dots \text{99}$  ou  $\text{0FF}$ ) soient affichés.
- 3) Vous pouvez faire défiler la plage de réglage  $\text{dFF}$ ,  $\text{d}$   $\text{0} \dots \text{d}$   $\text{99}$  avec la touche  $-$  (5) vers le bas et avec la touche  $+$  (6) vers le haut. Avec la touche correspondante, réglez le même numéro d'identification que sur l'unité de réception (l'émetteur ne réagit qu'au signal REMOSET de cette unité de réception) ou sélectionnez le réglage  $\text{dFF}$  (l'émetteur réagit au signal REMOSET de chaque unité de réception).
- 4) Avec la touche SET, confirmez la sélection. Sur l'affichage  $\text{SEt}$  apparaît brièvement et l'appareil revient au fonctionnement normal.

### 5.1.5 Fonction verrouillage

Lorsque la fonction verrouillage est activée, on ne peut plus éteindre l'appareil. Parmi les modes de réglage, seul le mode pour la fonction verrouillage peut être appelé pour désactiver le verrouillage. Lorsque l'appareil est verrouillé, si l'interrupteur marche/arrêt (2) est mis sur OFF ou si une touche est enfoncée, l'affichage indique  $\text{LoC}$  (pour «lock on» = verrouillage activé).

**Remarque :** Lorsque l'appareil est verrouillé, l'interrupteur marche/arrêt ne devrait pas rester sur la position OFF car dans ce cas, l'éclairage de l'arrière-plan de l'affichage ne s'éteint pas automatiquement et consomme inutilement du courant.

#### Activer le verrouillage


- 1) Maintenez la touche SET (4) enfoncée jusqu'à ce que l'affichage indique brièvement  $\text{SEt}$  puis le mode de réglage de groupe (l'affichage de groupe clignote).
- 2) Appuyez sur la touche SET autant de fois que nécessaire jusqu'à ce que sur l'affichage  $\text{LoC}$  (pour «lock off» = verrouillage désactivé) soit visible.

- 3) Pour activer le verrouillage, appuyez sur la touche  $+$  (6). L'affichage indique  $\text{LoC}$ .
- 4) Avec la touche SET, confirmez le réglage. Sur l'affichage  $\text{SEt}$  apparaît brièvement, l'appareil passe au mode normal de fonctionnement.

#### Désactiver le verrouillage

- 1) L'interrupteur marche/arrêt (2) doit être sur ON.
- 2) Maintenez la touche SET (4) enfoncée jusqu'à ce que  $\text{LoC}$  clignote sur l'affichage.
- 3) Pour désactiver le verrouillage, appuyez sur la touche  $-$  (5). L'affichage indique  $\text{LoC}$ .
- 4) Avec la touche SET, confirmez le réglage. Sur l'affichage  $\text{SEt}$  apparaît brièvement, l'appareil passe au mode normal de fonctionnement.

## 6 Caractéristiques techniques

Plage de fréquence porteuse : 506 – 542 MHz  
 tableau page 20

Stabilité fréquence : . . . . .  $\pm 0,005\%$

Puissance émission : . . . . . 10 mW

Plage de fréquence audio : . . . . . 40 – 18 000 Hz

Température fonc. : . . . . . 0 – 40 °C

Alimentation : . . . . . 2 x batterie 1,5V de type R6

Durée fonctionnement : . . . . . > 25 h (pour des batteries alcaline 3400 mAh)

Dimensions l x h x p : . . . . . 68 x 172 x 21 mm

Poids : . . . . . 77 g (sans batteries)

Branchement micro : . . . . . mini-XLR, 4 pôles



- 1 = masse
- 2 = tension de fonctionnement 5V pour le microphone
- 3 = signal audio
- 4 = correction impédance

### 6.1.1 Microphone cravate CM-501 livré

Type/directivité : . . . . . électret/cardioïde

Bande passante : . . . . . 100 – 15 000 Hz

Impédance : . . . . . 2,2 k $\Omega$

Sensibilité : . . . . . 3,2 mV/Pa pour 1 kHz

Pression sonore max. : . . . . . 130 dB

Alimentation : . . . . . via l'émetteur de poche

Poids : . . . . . 20 g

Tout droit de modification réservé.



## Emisor de Petaca UHF

Estas instrucciones van dirigidas a usuarios sin ningún conocimiento técnico específico. Lea atentamente estas instrucciones antes de utilizar el aparato y guárdelas para usos posteriores. Puede encontrar todos los elementos de funcionamiento que se describen en la página 3 desplegable.

### 1 Vista General

1 Visualizador LC para indicar el grupo (A1 ... A8), el canal y el estado de las baterías en 4 niveles

2 Interruptor ON/OFF



3 Entrada de micrófono (mini XLR de 4 polos)

4 Botón SET

Para activar los modos de ajuste uno tras otro

Grupo (mantenga el botón pulsado unos instantes) → canal → sensibilidad → emparejamiento de frecuencia automático → número de identificación → función de bloqueo

y para confirmar los ajustes

**Nota:** Cuando la función de bloqueo se ha activado [indicación  cuando pulse un botón o utilice el interruptor ON/OFF], sólo podrá activar el modo de ajuste para la función de bloqueo ( apartado 5.1.5).

5 Botón – para hacer ajustes en los diversos modos de ajustes (para buscar en orden descendiente, para seleccionar un valor inferior y para desactivar funciones)

6 Botón + para hacer ajustes en los diversos modos de ajustes (para buscar en orden ascendente, para seleccionar un valor superior y para activar funciones)

7 Botones para desbloquear la tapa (8) del compartimento de la batería: apriete los botones con firmeza y doble la tapa

8 Tapa del compartimento de la batería

9 En la parte posterior: Interruptor rotatorio para atenuar el nivel (6 dB o 20 dB), ajustable con el pequeño destornillador entregado

### 2 Notas Importantes

Este aparato cumple con todas las directivas relevantes de la UE y por lo tanto está marcado con el símbolo **CE**.

- El aparato está adecuado sólo para utilizarlo en interiores. Protéjalo de goteos y salpicaduras, elevada humedad del aire y calor (temperatura ambiente admisible: 0–40 °C).

- Utilice sólo un paño suave y seco para la limpieza; no utilice nunca ni agua ni productos químicos.
- No podrá reclamarse garantía o responsabilidad alguna por cualquier daño personal o material resultante si el aparato se utiliza para otros fines diferentes a los originalmente concebidos, si no se utiliza adecuadamente o no se repara por expertos.



Si va a poner el aparato definitivamente fuera de servicio, llévalo a la planta de reciclaje más cercana para que su eliminación no sea perjudicial para el medioambiente.

### 3 Aplicaciones

El emisor de petaca PLL UHF IN-264TB/5 está diseñado para transmitir en el rango de frecuencias 506–542 MHz. Está adecuado para el funcionamiento con los siguientes aparatos de JTS:

– IN-164R/5 con un receptor

– IN-264R/5 con dos receptores

El emisor de petaca se entrega con el micrófono de solapa CM-501. En vez del CM-501, también se podrán utilizar otros micrófonos de la gama de productos de JTS que están diseñados para el funcionamiento con un emisor de petaca y equipado con una conexión mini XLR de 4 polos, p. ej. el micrófono de cabeza CM-214U o el micrófono de instrumento CX-516W.


El emisor con el micrófono conectado y el receptor crean un sistema de transmisión de audio inalámbrico. El canal de transmisión se selecciona de entre 6 grupos de canales de varios tamaños; el grupo más grande contiene 22 canales preajustados. El rango de transmisión depende de las condiciones locales; a campo abierto puede alcanzar un máximo de 300 m. La función REMOSET del sistema emparejará automáticamente la frecuencia entre el emisor y el receptor.

#### 3.1 Conformidad y aprobación

Por la presente, MONACOR INTERNATIONAL declara que el emisor IN-264TB/5 cumple con la directiva 2014/53/UE. La declaración de conformidad de la UE está disponible en Internet:

[www.jts-europe.com](http://www.jts-europe.com)

Se aplican restricciones o requisitos en los siguientes países:

	CZ	DE	EL	FI	FR
	IT	LT	MT	PL	



En la República Federal de Alemania, el emisor necesita una **asignación de frecuencia** (para lo que hay que pagar un cargo). En otros países, se necesita presentar la aprobación correspondiente. Antes de utilizar el aparato fuera de Alemania, póngase en contacto con la filial de MONACOR o con las autoridades competentes del país. Puede encontrar enlaces a las autoridades nacionales desde la siguiente dirección de Internet:

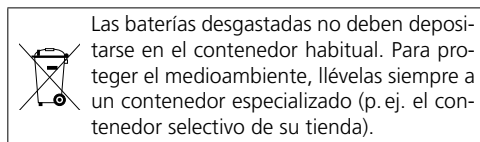
www.cept.org

- ECC
- Topics
- Other spectrum topics: SRD Regulations and indicative list of equipment sub-classes
- EFIS and National Frequency Tables

## 4 Alimentación

Para la alimentación, se necesitan dos baterías de 1,5V tipo AA.

- Inserte sólo dos baterías del mismo tipo y sustitúyalas todas a la vez siempre.
- Si el emisor no se va a utilizar durante un largo periodo de tiempo, extraiga las baterías para prevenir daños por culpa de algún derrame.



Botones para desbloquear la tapa (8) del compartimento de la batería: apriete los dos botones (7) con firmeza y doble la tapa hacia delante al mismo tiempo. Inserte las baterías con los polos positivo y negativo como se indica en el compartimento. Cierre la tapa con firmeza para bloquearla.

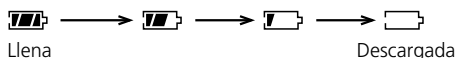
## 5 Funcionamiento

1) Fije el micrófono entregado a su pinza. Luego conecte el cable de micrófono a la entrada de micrófono (3). (Para desconectarlo más tarde, pulse el botón negro de desbloqueo mientras extrae la toma mini XLR.) Fije la pinza en su ropa (p.ej. corbata, solapa) lo más cerca que pueda de su boca.

También se podrá utilizar otro micrófono adecuado de JTS (🔍 apartado 3).

2) Antes de conectar el emisor, ponga el receptor en una frecuencia de transmisión sin interferencias (🔍 manual de instrucciones del receptor).

3) Ponga el interruptor ON/OFF (2) en la posición ON. El visualizador (1) mostrará el grupo (A1 ... A8), el canal del grupo y un símbolo de batería que indica el estado actual de las baterías en 4 niveles:



Después de la conexión y cada vez que pulse un botón, se activará el visualizador retroiluminado en verde durante unos segundos.

4) Con la función REMOSET, el emisor se pone automáticamente en la frecuencia de transmisión del receptor. Para un funcionamiento correcto, asegúrese de que

- El emisor no está demasiado lejos del receptor (rango máximo de transmisión REMOSET: 10 m)
- Se ha activado el emparejamiento de frecuencia automático para el emisor (🔍 apartado 5.1.3)
- El emisor y el receptor se han ajustado con el mismo número de identificación (🔍 apartado 5.1.4)
- El emisor no está bloqueado (🔍 apartado 5.1.5)

Compruebe los ajustes del emisor y corríjalos si es necesario. Luego active la función REMOSET en el receptor (🔍 manual de instrucciones del receptor). Cuando se empareje la frecuencia, la luz de fondo del visualizador del emisor se pondrá en azul. En el visualizador se muestra brevemente 5999... y el emisor se ajusta en el canal y en el grupo de canales del receptor.

También se puede ajustar manualmente el grupo de canales y el canal del emisor (🔍 apartado 5.1.1).

5) Hable/cante por el micrófono o, cuando tome el sonido de un instrumento, envíe una señal de audio al micrófono. El visualizador del receptor muestra el nivel de volumen del micrófono. Para reajustarlo, cambie la sensibilidad (🔍 apartado 5.1.2).

Si el nivel es demasiado alto incluso con la menor sensibilidad, atenúelo en 6 ó 20 dB mediante el interruptor rotatorio empotrado (9) de la parte posterior. Para poner el interruptor en la posición deseada, gírelo con el pequeño destornillador entregado.

6) El emisor está provisto con una función de bloqueo para prevenir cambios accidentales de los ajustes o la desconexión (🔍 apartado 5.1.5).

- 7) Fije el emisor a su ropa mediante la pinza de cinturón de la parte posterior.
- 8) Para desconectar el emisor de petaca, ponga el interruptor ON/OFF en la posición OFF. En el visualizador se muestra **OFF**. Luego se desconectará el emisor.

## 5.1 Ajuste del emisor

Cuando el emisor no esté bloqueado, pulse el botón SET (4) para activar uno tras otro los modos de ajuste:

Grupo (mantenga el botón pulsado unos instantes) → canal → sensibilidad → emparejamiento de frecuencia automático → número de identificación → función de bloqueo.

Para hacer ajustes en un modo de ajuste, vea el apartado correspondiente (5.1.1 a 5.1.5).

Para salir de un modo de ajuste sin cambiar un ajuste, pulse el botón SET hasta que en el visualizador aparezca brevemente **CANCEL** (= cancelar). El aparato volverá al modo normal.

### 5.1.1 Frecuencia de transmisión (grupo/canal)

Para poner el emisor en la frecuencia de transmisión del receptor con rapidez y facilidad, utilice la función REMOSET (apartado 5, paso 4). Sin embargo, también se puede ajustar la frecuencia de transmisión del emisor manualmente para seleccionar el grupo de canal y el canal. La tabla de la página 20 ofrece una vista general de los grupos y canales.

- 1) Mantenga pulsado el botón SET (4) hasta que en el visualizador aparezca **GROUP**. Luego empezará a parpadear la indicación de grupo (R1 ... R5); se habrá activado el modo de ajuste de grupo.
- 2) Seleccione el grupo con el botón – (5) o con el botón + (6).
- 3) Pulse el botón SET para confirmar. Empezará a parpadear en el visualizador la indicación de canal; se activará el modo de ajuste de canal.
- 4) Seleccione el canal con el botón – o con el botón +.
- 5) Pulse el botón SET para confirmar. En el visualizador se mostrará brevemente **SAVE** (= guardar). El aparato volverá al modo normal.

### 5.1.2 Sensibilidad

Hay varios niveles disponibles para la sensibilidad: Desde 12 dB (sensibilidad máxima) a –18 dB (sensibilidad mínima).

- 1) Mantenga pulsado el botón SET (4) hasta que en el visualizador se muestre **SENS** brevemente y luego el modo de ajuste de grupo (empezará a parpadear la indicación de grupo).
- 2) Pulse el botón SET hasta que en el visualizador aparezca **S15** y luego la sensibilidad actual.
- 3) Ajuste la sensibilidad de modo que pueda obtener un nivel de volumen óptimo del micrófono. Si el volumen es demasiado alto, el micrófono distorsionará; en este caso, ajuste un valor inferior con el botón – (5). Si el volumen es muy bajo, habrá una relación ruido/sonido pobre; en este caso, ajuste un valor superior con el botón + (6).
- 4) Pulse el botón SET para confirmar. En el visualizador se mostrará brevemente **OK**. El aparato volverá al modo normal.

### 5.1.3 Emparejamiento de frecuencia automático (función REMOSET)

Para activar/desactivar el emparejamiento de frecuencia automático (función REMOSET = ajuste de frecuencia del emisor mediante una señal de radio del receptor) para el emisor:

- 1) Mantenga pulsado el botón SET (4) hasta que en el visualizador se muestre **SENS** brevemente y luego el modo de ajuste de grupo (empezará a parpadear la indicación de grupo).
- 2) Pulse el botón SET hasta que en el visualizador se muestre el ajuste actual del emparejamiento de frecuencia automático:  
**SENS** Emparejamiento de frecuencia automático activado (significa que se puede ajustar la frecuencia del emisor con la función REMOSET)  
**SENSOFF** Emparejamiento de frecuencia automático desactivado (significa que no hay transmisión REMOSET)
- 3) Pulse el botón – (5) para seleccionar el ajuste **SENSOFF** o el botón + (6) para seleccionar el ajuste **SENS**.
- 4) Pulse el botón SET para confirmar. En el visualizador se mostrará brevemente **OK**. El aparato volverá al modo normal.

### 5.1.4 Número de identificación

Para activar la transmisión REMOSET entre el emisor y el receptor, empareje sus números de identificación.

- Mantenga pulsado el botón SET (4) hasta que en el visualizador se muestre 555555 brevemente y luego el modo de ajuste de grupo (empezará a parpadear la indicación de grupo).
- Pulse el botón SET hasta que en el visualizador aparezca , d y el número de identificación actual (0 ... 99 o 0FF).
- En el rango de ajustes , d 0 ... , d 99, pulse el botón - (5) para buscar en orden descendiente o pulse el botón + (6) para buscar en orden ascendente. Utilice el botón correspondiente para ajustar el emisor en el número de identificación del receptor (el emisor sólo responderá a la señal REMOSET de este receptor) o seleccione , d 0FF (el emisor responderá a la señal REMOSET de cualquier receptor).
- Pulse el botón SET para confirmar. En el visualizador se mostrará brevemente 555555. El aparato volverá al modo normal.

### 5.1.5 Función de bloqueo

Cuando la función de bloqueo se haya activado, no podrá desconectar el emisor. Desde los modos de ajuste, sólo podrá activar el modo para la función de bloqueo para poder desactivar el bloqueo. Cuando el emisor esté bloqueado y tenga el interruptor ON/OFF (2) en OFF o pulse un botón, en el visualizador se mostrará 100000 ("lock on" = bloqueado).

**Nota:** No deje el interruptor ON/OFF en la posición OFF cuando el emisor esté bloqueado; la luz de fondo del visualizador no se apagará automáticamente y no habrá un consumo innecesario.


#### Activar el bloqueo

- Mantenga pulsado el botón SET (4) hasta que en el visualizador se muestre 555555 brevemente y luego el modo de ajuste de grupo (empezará a parpadear la indicación de grupo).
- Pulse el botón SET hasta que en el visualizador aparezca 100000 ("lock off" = desbloqueo).
- Pulse el botón + (6) para activar el bloqueo. En el visualizador se muestra 100000.
- Pulse el botón SET para confirmar. En el visualizador se mostrará brevemente 555555. El aparato volverá al modo normal.

#### Desactivar el bloqueo

- Asegúrese de que el interruptor ON/OFF (2) está en ON.
- Mantenga pulsado el botón SET (4) hasta que 100000 empiece a parpadear en la indicación 100000.
- Pulse el botón - (5) para desactivar el bloqueo. En el visualizador se muestra 100000.
- Pulse el botón SET para confirmar. En el visualizador se mostrará brevemente 555555. El aparato volverá al modo normal.

## 6 Especificaciones

- Rango de frecuencias portadoras: . . . . . 506–542 MHz  
 tabla página 20
- Estabilidad de frecuencia: . . ±0,005 %
- Potencia de transmisión: . . . 10 mW
- Rango de frecuencias de audio: . . . . . 40–18 000 Hz
- Temperatura ambiente: . . . . 0–40 °C
- Alimentación: . . . . . 2 × batería de 1,5 V tipo AA
- Tiempo de funcionamiento: > 25 h  
 (para baterías alcalinas de 3400 mAh)
- Dimensiones B × H × P: . . . . 68 × 172 × 21 mm
- Peso: . . . . . 77 g (sin baterías)
- Conexión de micrófono: . . . Mini XLR, 4 polos
  - 1 = masa
  - 2 = voltaje de func. de 5V para el micrófono
  - 3 = entrada de señal
  - 4 = corrección de impedancia



### 6.1.1 Micrófono de solapa CM-501 entregado

- Tipo/Patrón polar: . . . . . Electret/cardioide
- Rango de frecuencias: . . . . . 100–15 000 Hz
- Impedancia: . . . . . 2,2 kΩ
- Sensibilidad: . . . . . 3,2 mV/Pa a 1 kHz
- Máx. SPL: . . . . . 130 dB
- Alimentación: . . . . . Mediante emisor de petaca
- Peso: . . . . . 20 g

Sujeto a modificaciones técnicas.

Manual de instrucciones protegido por el copyright de MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Toda reproducción mismo parcial para fines comerciales está prohibida.

Übertragungsfrequenzen  
 Transmission frequencies  
 Fréquences de transmission  
 Frecuencias de transmisión

CHANNEL	GROUP					
	A1	A2	A3	A4	A5	A6
	MHz	MHz	MHz	MHz	MHz	MHz
1	507,275	506,250	506,500	506,750	507,100	507,850
2	508,100	506,750	507,150	507,250	508,700	509,450
3	510,625	508,750	508,500	509,250	509,400	510,150
4	512,275	510,000	509,200	510,500	510,900	511,650
5	512,875	511,000	510,650	511,500	511,925	512,675
6	520,575	511,500	511,400	512,000	512,675	513,425
7	525,050	512,375	513,100	512,875	514,100	514,850
8	530,950	513,375	514,500	513,875	515,675	516,425
9	534,900	513,875	517,100	514,375	516,500	517,250
10	535,825	514,625	518,900	515,125	517,825	518,575
11	537,425	517,250	520,050	517,750	521,300	522,050
12	538,050	518,375	521,950	518,875	523,450	524,200
13	539,550	520,125	526,150	520,625	525,300	526,050
14	509,225	521,625	528,800	522,125	526,475	527,225
15	526,400	523,250	529,600	523,750	528,700	529,450
16	518,850	524,250	535,100	524,750	531,825	532,575
17	521,400	525,875	536,350	526,375	532,625	533,375
18	522,925	529,000	539,750	529,500	533,725	534,475
19	524,100	531,125		531,625	534,600	535,350
20	525,625	534,875		535,375	535,750	536,500
21	532,775	540,375		540,875	536,300	537,050
22		541,875				



*[www.jts-europe.com](http://www.jts-europe.com)*